

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Deutsche Welle, Standort Berlin](#)Straße [Voltastr. 6](#)PLZ, Ort [13355 Berlin](#)Telefon [+49 3046468213](#)Fax [+49 2284292350](#)E-Mail ze@dw.comInternet <http://www.dw.com/zentraleinkauf>**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [DW-VMS 20/0608](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5AYYR9](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Deutsche Welle, Standort Berlin](#)[Voltastr. 6](#)[13355 Berlin](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Schlosserarbeiten](#)Umfang der Leistung: [Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages für Schlosserarbeiten, gemäß Leistungsverzeichnis. Im Zuge des Projektes "neues Rechenzentrum Berlin" müssen die Dachaufbauten, bestehend aus einer massiven Stahlkonstruktion, zur Aufnahme der Klimatechnik erweitert werden. Es müssen zusätzlich zu den bestehenden Stahlträgern weitere von einer Gebäudekante zur anderen errichtet und untereinander versteift werden, um die zusätzlichen Lasten aufzunehmen und die Klimatechnik installieren zu können.](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 01.09.2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.02.2021
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "DTVP"
<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYR9/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 21.07.2020
 und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am 03.08.2020 um 11:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 01.09.2020

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP" (<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYR9>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;**r) Zuschlagskriterien**

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

OZ	Bezeichnung	Gewichtung
----	-------------	------------

s) Eröffnungstermin am 03.08.2020 um 12:00 Uhr

Ort Deutsche Welle, Voltastraße 6, 13355 Berlin

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter**

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYR9/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **Referenzen: Referenzen in Bezug zum Auftragsinhalt und Auftragshöhe für Bauen im Bestand**

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- **Urkalkulation**

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Deutsche Welle, Standort Bonn**

Straße **Kurt-Schumacher-Str. 3**

PLZ, Ort **53113 Bonn**

Telefon **+49 2284292342**

E-Mail **ze@dw.com**

Fax **+49 2284292350**

Internet **<http://www.dw.com/zentraleinkauf>**

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Anfragen zu den Ausschreibungsunterlagen sind vom Bieter über die Vergabepattform oder schriftlich per Email: ze@dw.com, bis spätestens 21. Juli 2020 an die Deutsche Welle zu richten.